

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

1 - BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktcode: RHN-15

Firmenidentifikation: KSA Toolsystems GmbH
Werkstraße 14
D-77815 Bühl/Vimbuch Deutschland
Tel.: 07223 2818247
Fax: 07223 2818246
info@ksa-toolsystems.de / info@ksa-toolssystem.com

Notrufnummer: Giftnotruf Berlin: 030 19240

* 2 - MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung der Substanz oder des Gemisches

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 – (H315)
Schwere Augenschädigung // Augenreizung	Kategorie 1 – (H318)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1B – (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 – (H335)

Physikalische Gefahren

Keine

Auswirkungen auf Zielorgan

Atemwegssystem, AUGEN, Haut.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H335 - Kann die Atemwege reizen

Enthält Benzyl Methacrylate, 2-Hydroxyethyl methacrylate, Isobornyl Acrylate, decyl acrylate

Sicherheitshinweise - Prävention

Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

Sicherheitshinweise - Reaktion

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen

Sicherheitshinweise - Lagerung

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren
Unter Verschluss aufbewahren

Sicherheitshinweise - Entsorgung

Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen

2.3. Sonstige Gefahren

Unbekannte akute Toxizität

0% der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Toxizität.

Die Prüfung auf akute und chronische aquatische Effekte ergab, dass keine Umwelt-Kennzeichnung notwendig ist.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

3 - ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoff:

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	EG Nr.	CAS Nr.	Gewicht-%	REACH- Registrierungsnummer	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Benzyl Methacrylate	219-674-4	2495-37-6	25 - 39	-	Skin Sens. 1B (H317)
2-Hydroxyethyl methacrylate	212-782-2	868-77-9	10 - 24	01-2119490169-29-0022	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2A (H319) Skin Sens. 1 (H317)
Isobornyl Acrylate	227-561-6	5888-33-5	10 - 24	01-2119957862-25-0011	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 2 (H411)
octyl acrylate	219-696-4	2499-59-4	5 - 9	-	STOT SE 3 (H335) Skin Irrit. 2A (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 2 (H411)
decyl acrylate	218-462-9	2156-96-9	5 - 9	-	STOT SE 3 (H335) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Aquatic Chronic 2 (H411)
Acrylic acid	201-177-9	79-10-7	3 - <5	-	Flam. Liq. 3 (H226) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) Skin Corr. 1A (H314) Aquatic Acute 1 (H400)
Silane, trimethoxy[3-(oxiranylethoxy)propyl]	219-784-2	2530-83-8	1 - <3	-	Eye Dam. 1 (H318)

Die restlichen Inhaltsstoffe sind gemäß GHS/CLP nicht als gefährlich eingestuft.

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

* 4 - ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung

Erste Hilfe-Behandlung je nach Art der Verletzung durchführen.

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen.**Augenkontakt** Augen mit Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen. Bei Aufkommen oder Anhalten einer Augenreizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.**Einatmen** An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.**Verschlucken** Mund ausspülen, Ärztliche Hilfe anfordern.

Selbstschutz des Ersthelfers

Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontamination vermeidet.

4.2 Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wichtigste Symptome

Juckreiz. Hautausschläge.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt

Symptomatische Behandlung

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

5 - MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel: CO₂, Trockenlöschpulver oder Schaum verwenden.
 Ungeeignete Löschmittel: Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer austreuen und ausbreiten kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO_x), dichter, schwarzer Rauch.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte wegen unvollständiger Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen, Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6 - MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich
 Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern
 Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können
 Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

7 - HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Ausreichende Belüftung sicherstellen.
 Vor Licht schützen.

Hygienemaßnahmen

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.
 Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen.
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern.
 Vor Licht schützen.
 Unter Verschluss aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Expositionsszenario

Es liegen keine Informationen vor.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

* 8 - EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Irland	Norwegen	Polen	Portugal	Schweiz
Benzyl Methacrylate 25 - 39					S+
2-Hydroxyethyl methacrylate 10 - 24		TWA 2 ppm TWA 11 mg/m ³ A+ STEL 4 ppm STEL 16.5 mg/m ³			S+
Isobornyl Acrylate 10 - 24					S+
Octyl Acrylate 5 - 9					S+
decyl acrylate 5 - 9					S+
Acrylic acid 3 - <5	TWA 10 ppm TWA 29 mg/ m ³ STEL 20 ppm STEL 59 mg/ m ³	TWA 10 ppm TWA 29 mg/ m ³ A+ STEL 15 ppm STEL 45 mg/ m ³	TWA 10 mg/ m ³ STEL 29.5 mg/ m ³	TWA 10 ppm TWA 29 mg/m ³ STEL 59 mg/m ³ STEL 20 ppm C(A4) P*	SS-C** TWA 10 ppm TWA 29 mg/ m ³ STEL 20 ppm STEL 59 mg/ m ³

Chemische Bezeichnung	Deutschland	Niederlande	Österreich	Italien	Spanien
Acrylic acid 3 - <5	AGW 10 ppm AGW 30 mg/m ³	STEL 59 mg/m ³ TWA 29 mg/m ³	STEL 20 ppm STEL 59 mg/m ³ TWA 10 ppm TWA 29 mg/m ³	TWA 29 ppm TWA 10 mg/m ³ STEL 59 ppm STEL 20 mg/m ³ Pelle*	TWA 10 ppm TWA 29 mg/m ³ STEL 20 ppm STEL 59 mg/m ³ S*

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische Steuerungseinrichtungen

Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände waschen, Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Angaben

Nur in gutem Zustand befindliche persönliche Schutzausrüstung verwenden

Atemschutz

Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen.

Handschutz

Nitril-Kautschuk, Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz, Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen:., Korbbrille.

Haut- und Körperschutz

Langarmige Kleidung, Schürze, Undurchlässige Handschuhe.



Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

* 9 - PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Aussehen	: transparent
Farbe	: farblos
Geruch	: Charakteristisch
Geruchsschwelle	: Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft	Werte	Bemerkungen • Methode
pH-Wert		Es liegen keine Informationen vor
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		Es liegen keine Informationen vor
Siedepunkt/Siedebereich		Es liegen keine Informationen vor
Flammpunkt	101 °C / 214 °F	
Verdampfungsgeschwindigkeit		Es liegen keine Informationen vor
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Es liegen keine Informationen vor
Obere Entzündbarkeitsgrenze		Es liegen keine Informationen vor
Untere Entzündbarkeitsgrenze		Es liegen keine Informationen vor
Dampfdruck		Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor
Spezifisches Gewicht		Es liegen keine Informationen vor
Wasserlöslichkeit	Praktisch unlöslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		Es liegen keine Informationen vor
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor
Zersetzungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor
Dynamische Viskosität	17 cP	
Viskosität, kinematisch		
Explosive Eigenschaften		Es liegen keine Informationen vor
Brandfördernde Eigenschaften		Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	Es liegen keine Informationen vor
Dichte	Es liegen keine Informationen vor
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor

* 10 - STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Unter Normalbedingungen stabil

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung	Keine.
Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung	Keine.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung

Keine bei normaler Verarbeitung.

Gefährliche Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Licht schützen, Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Amine, Sauerstofffänger, Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren, Starke Laugen, Thiosulfate.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

* 11 - ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produktinformationen

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Einatmen Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Augenkontakt Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Hautkontakt Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Verschlucken Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Unbekannte akute Toxizität

0% der Mischung besteht aus einem Bestandteil/Bestandteilen mit unbekannter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 4,942.70 mg/kg

ATEmix (dermal) 6,712.00 mg/kg

ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel) 25.90 mg/l

ATEmix (Einatmen von Dämpfen) 246.60 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
2-Hydroxyethyl methacrylate	= 5050 mg/kg (Ratte)	> 3000 mg/kg (Kaninchen)	
Isobornyl Acrylate	= 4890 mg/kg (Ratte)		
Octyl acrylate	> 2000 mg/kg (Ratte)	> 2000 mg/kg (Kaninchen)	
decyl acrylate	> 2000 mg/kg (Ratte)	> 2000 mg/kg (Kaninchen)	
Acrylic acid	= 193 mg/kg (Ratte) = 33500 µg/kg (Ratte)	= 280 µL/kg (Kaninchen) = 295 mg/kg (Kaninchen)	= 5300 mg/m3 (Ratte) 2 h
Silane, trimethoxy[3-(oxiranylmethoxy)propyl]-	= 7.01 g/kg (Ratte) = 22600 µL/kg (Ratte)		> 5.3 mg/L (Rat) 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Reizt die Haut.
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Gefahr ernster Augenschäden.
Sensibilisierung	: Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen.
Karzinogene Wirkung	: Es liegen keine Informationen vor
Erbgutschädigende Wirkung	: Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität	: Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmalige Exposition	: Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholte Exposition	: Es liegen keine Informationen vor.
Aspirationsgefahr	: Es liegen keine Informationen vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

* 12 - ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität

0 % des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Akute aquatische Toxizität

Produktinformationen

Die Prüfung auf akute und chronische aquatische Effekte bestimmt keine Umwelt-Kennzeichnung notwendig ist

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren	Giftig für Algen
Benzyl Methacrylate	LD50 4.25 - 5.13 mg/L 96 h (Pimephales promelas)	-	-
2-Hydroxyethyl methacrylate	LC50 = 227 mg/L 96 h (Pimephales promelas)	EC50 > 380 mg/l 48 h (Daphnia magna)	-
Isobornyl Acrylate	LC50 = 1.8 mg/L 96 h (Danio rerio)	EC 50 = 1.1 mg/L 48 h (Daphnia magna)	ErC 50 = 2.7 mg/L 96 h (Pseudokirchneriella subcapitata)
Acrylic acid	LC50 = 222 mg/L 96 h (Brachydanio rerio)	EC50 = 95 mg/L 48 h	EC50 0.04 mg/L 72 h (Desmodesmus subspicatus)
Silane,trimethoxy[3-(oxiranylmethoxy)propyl]-	55: 96 h Cyprinus carpio mg/L LC50 semi-static	-	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Chemische Bezeichnung	Log Pow
2-Hydroxyethyl methacrylate	0,47
Isobornyl Acrylate	4,52
Acrylic acid	0,46

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine.

13 - HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden, Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden, unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.

Sonstige Angaben

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

14 - ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO

14.1 UN-ID-Nr.	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

ADR/RID

14.1 UN/ID-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Fisch und Baum	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

ICAO/IATA

14.1 UN/ID-Nr	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Gefahrenklasse	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Fisch und Baum	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

* 15 - VORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

WGK-Einstufung

Wassergefährdungsklasse = 1 (Selbsteinstufung)

Internationale Bestandsverzeichnisse

AICS	Nicht eingetragen
DSL/NDL	Erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
IECSC	Simplified Notification
KECI	Erfüllt
PICCS	Nicht eingetragen
NZIoC	Nicht eingetragen
ECSI	Nicht eingetragen
TSCA	Erfüllt

Legende:

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)**DSL/NDL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)**NZIoC** - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)**TCSI** - Taiwan Chemical Substance Inventory**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	16.02.2021
Version:	2.05
Datum des Inkrafttretens:	16.02.2021
Ersetzt Version:	2.04

* 16 - SONSTIGE ANGABEN

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwte Abkürzungeende n und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA:	Zeitbezogene Durchschnittskonzentration	STEL:	Kurzzeitgrenzwert
Ceiling:	Höchstgrenzwert(e):	S*	Hautbestimmung

* = Daten gegenüber der Vorversion geändert

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden